

Der truma Thermostat



sollte bei keiner Heizung fehlen, da er Ihnen den Komfort einer Zentralheizung in Ihren Wohnwagen bringt. Er arbeitet ohne Strom und kann für alle TRUMA-Heizungen, ob mit oder ohne TRUMAVENT-Anlage, eingesetzt werden. Auch nachträglicher Einbau ist ohne weiteres möglich. Der Regelbereich liegt zwischen $+ 10^{\circ}$ und $+ 30^{\circ}$ C.

Gerade bei einem Wohnanhänger mit verhältnismäßig leichter Bauweise fallen die Vorzüge eines Thermostaten besonders ins Gewicht. Jede zusätzliche Wärmequelle wie Kocher oder Gasleuchte wirkt über den Thermostat sofort auf die Heizung. Sie erreichen mit seiner Hilfe nicht nur mühelos Behaglichkeit, sondern auch eine unübertroffene Wirtschaftlichkeit. Fallende Außentemperaturen bei Nacht, steigende bei Tag, ununterbrochen ist Ihr TRUMA-Thermostat für Sie tätig.

Erst so ist Ihre

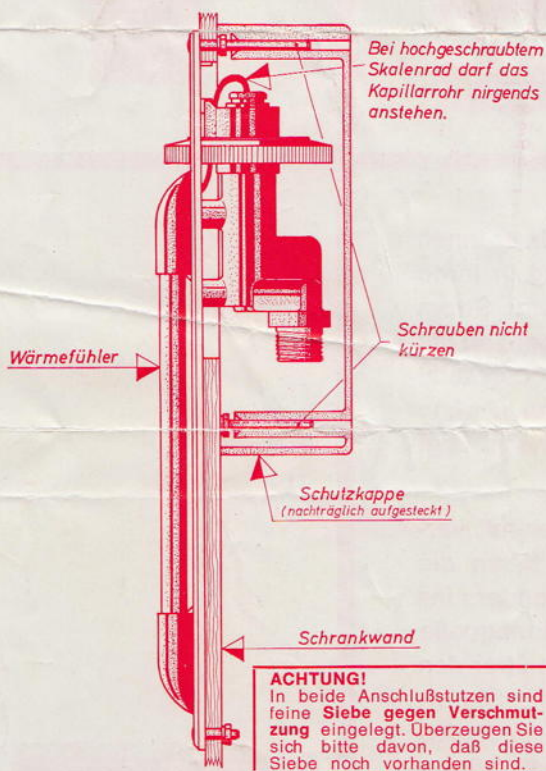
 **trumatic-S komplett**



Einbau- und Bedienungsanleitung

Vergewissern Sie sich vor dem Einbau, daß Sie den **richtigen** Thermostat (erkennbar an der aufgedruckten Zahl) verwenden:

Th 35 = für TRUMATIC-S Gasheizungen	SD 2000, SB 2000, S 3001 (500 mm WS)
Th 33 = für TRUMATIC-S Gasheizungen	SD 2000, SB 2000, S 3001 (300 mm WS)
Th 55 = für TRUMATIC-S Gasheizung	S 5000 (500 mm WS)
Th 53 = für TRUMATIC-S Gasheizung	S 5000 (300 mm WS)



Der **Einbau** erfolgt am zweckmäßigsten **außerhalb des Strahlungsbereiches der Heizung oder sonstiger Wärmequellen** in Mitte der Raumhöhe (beispielsweise Kleiderschrankwand in der Sitzecke).

Zuerst schaffen Sie einen rechteckigen Ausschnitt von 52 x 100 mm in der Schrankwand. Der Thermostat wird dann in die Öffnung eingelegt (Achtung! Kapillarrohr zum Thermostat-Raumfühler nicht beschädigen!) und mit den mitgelieferten Schrauben befestigt. Die Gasleitung zur Heizung wird an beliebiger Stelle unterbrochen und deren Rohrenden zum Thermostat hin verlängert und gasdicht angeschlossen (Rohrspannungen vermeiden!). Für die Verschraubung ist nur ein mäßiges Anzugsmoment notwendig. Bitte Gegenhalten nicht vergessen!

Bei werksseitigem Einbau führt man die Gaszuleitung (8 mm) einfach über den Thermostaten. Eine bestimmte Fließrichtung am Thermostatventil ist dabei nicht zu beachten.

Zum Schluß wird die Plastik-Schutzkappe über die 3 Befestigungsschrauben geschoben. Sollte die Abdeckung dann zu locker sitzen, so kann durch leichtes Auswärtsbiegen der Schrauben ein fester Halt erreicht werden.

Die **Bedienung** ist einfach. Zunächst stellen Sie die Heizung nach dem Anzünden auf „Groß“ und machen dann einen kleinen Versuch: Sie verstellen die Skalen Scheibe solange, bis Sie diejenige Einstellung gefunden haben, welche der von Ihnen gewünschten Raumtemperatur entspricht. Je nach Raumgröße, Isolierung usw. wird die an der Skala gefundene Zahl verschieden sein. Für die Nacht wird ein niedrigerer Wert gefunden werden.

Künftig stellen Sie nur noch den Wert ein, und der Thermostat hält die gewünschte Temperatur selbständig, d. h. er reguliert die Heizung stufenlos **zwischen Groß- und Kleinstellung**. Die Heizung brennt also mindestens in Kleinstellung (= Zündstellung) ständig weiter!

Sollten Sie aus irgendeinem Grunde einmal eine **Handeinstellung** vorziehen, so stellen Sie den Thermostat auf die höchstmögliche Wärmeleistung 30 ein und können dann die zunächst auf „Groß“ brennende Heizung jederzeit von Hand herunterregulieren.

Wichtig: zum **Zünden** stellen Sie den Thermostaten auf 30. Auf Grund der größeren Gasmenge entflammt das Gasgemisch leichter!